



**Wiss. Sekretariat KomABC, FEP**

Bundesamt für Gesundheit BAG  
Dr. Nina Mosimann  
Schwarzenburgstrasse 157  
3003 Bern  
[nina.mosimann@bag.admin.ch](mailto:nina.mosimann@bag.admin.ch)  
[gever@bag.admin.ch](mailto:gever@bag.admin.ch)

Referenz/Aktenzeichen: 043-03 Eidg. Kommission für ABC-Schutz  
Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen: FEP  
Sachbearbeiter: Pia Feuz  
**Spiez, 07.07.2022**

## **Stellungnahme der Eidgenössischen Kommission für ABC-Schutz (KomABC) im Rahmen der Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens zur Teilrevision der Verordnung über die Versorgung der Bevölkerung mit Jodtabletten (Jodtabletten-Verordnung; SR 814.52)**

---

Die Eidg. Kommission für ABC-Schutz (KomABC) bedankt sich für die Möglichkeit, im Rahmen der Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens zur Teilrevision der Verordnung über die Versorgung der Bevölkerung mit Jodtabletten (Jodtabletten-Verordnung; SR 814.52) eine Stellungnahme einzureichen.

Im Sinne eines umfassenden A-Schutzes hat die KomABC die in der Teilrevision vorgesehenen Änderungen geprüft, die sich auf die Anpassung der Gemeindelisten im Anhang beschränken. Mit der Abschaltung des Kernkraftwerkes Mühleberg (KKM) im 2019 und den neuen Berechnungen sowie Erkenntnissen des Eidg. Nuklearsicherheitsinspektorats (ENSI) in Bezug auf den Zerfall des im KKM noch vorhandenen radioaktiven Jods ist die Streichung derjenigen Gemeinden innerhalb des Umkreises von 50 km zum KKM nachvollziehbar.

Die KomABC begrüsst deshalb die Teilrevision der Jodtabletten-Verordnung, möchte aber gleichzeitig auf folgenden Punkt hinweisen:

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass die Kommunikation ein zentraler Punkt bei der Ereignisbewältigung darstellt, insbesondere wenn es um die Verunsicherung der Bevölkerung geht. Der aktuelle Krieg in der Ukraine, einem Land mit einer hohen Konzentration an Kernkraftwerken, weckt bei einigen Menschen die Angst vor einer Nuklearkatastrophe, ähnlich derjenigen von Tschernobyl im Jahr 1986. Der Wirkungsbereich von Jodtabletten wird dabei oftmals überschätzt und missverstanden. Die KomABC empfiehlt deshalb, die Revision der Jodtabletten-Verordnung zu nützen, um mit einer klaren und verständlichen Kommunikation allen Bevölkerungsgruppen Informationen zur Anwendung der Jodtabletten zu vermitteln.

Wiss. Sekretariat KomABC  
Pia Feuz  
LABOR SPIEZ, 3700 Spiez  
Tel. +41 58 468 15 90  
[pia.feuz@babs.admin.ch](mailto:pia.feuz@babs.admin.ch)  
[www.komabc.ch](http://www.komabc.ch)

Wir bedanken uns für die Gelegenheit, Stellung zu nehmen.

Freundliche Grüsse

Eidgenössische Kommission für ABC-Schutz

*Sig. elo.*

Dr. Anne Eckhardt  
Präsidentin

**Kopie an**

- Mitglieder KomABC, FKS, EFBS, EKAH, KNS, KSR, BABS